

Neuwahl der Schiedspersonen für die Schiedsgerichtsbezirke I und III**Beratungsfolge:**

Datum	Gremium
17.03.2022	Hauptausschuss und Ausschuss für öffentliche Ordnung
23.03.2022	Rat

Beschlussvorschlag:

In getrennter Abstimmung für die Ziffern 1 und 2 beschließt der Rat der Stadt

1. Herrn Haydar Tokmak, Herreshagener Str. 8a, 51643 Gummersbach, zum Schiedsmann im Schiedsgerichtsbezirk I zu wählen und
2. Frau Sigrid Krieg, Im Bergsiepen 17, 51647 Gummersbach, zur Schiedsfrau im Schiedsgerichtsbezirk III zu wählen.

Begründung:

Die bisherige Schiedsfrau im Bezirk I, Anette Keizer, hat ihr Amt zum 11.10.2021 niedergelegt. Die Direktorin des Amtsgerichtes Gummersbach hat die Amtsniederlegung bestätigt. Die stellvertretende Schiedsfrau, Emine Kayadibi, übernahm kommissarisch die Amtsgeschäfte.

Die bisherige Schiedsfrau im Bezirk III, Emine Kayadibi, hat ihr Amt am 22.11.2021 ebenfalls niedergelegt. Die Bestätigung des Amtsgerichts steht noch aus. Frau Kayadibi hat sich bereit erklärt, die Amtsgeschäfte des Bezirks III sowie in Vertretung die des Bezirks I bis zu einer Neuwahl von Schiedspersonen weiterzuführen.

Nach öffentlicher Ausschreibung sowie dem Aufruf an die Mandatsträger des Rates und seiner Ausschüsse gingen fünf schriftliche Bewerbungen bei der Verwaltung ein, welche dieser Vorlage als Anlagen 1 bis 5 beigelegt sind.

In Kooperation mit dem Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. (BDS e.V.) wurden die Bewerberinnen und Bewerber zu einer Vorstellungsrunde mit Otto Schütz, stellvertretendem Vorsitzenden der Bezirksvereinigung Köln des BDS e.V., sowie dem Fachdienst 1.2 Büro des Bürgermeisters eingeladen. In diesen Gesprächen prüfte Herr Schütz die Kandidatinnen und Kandidaten auf ihre Eignung. Die Bezirksvereinigung Köln des BDS e.V. entwickelte daraufhin eine Besetzungsempfehlung, welche die Verwaltung dem Rat zum Beschluss vorschlägt.

Mit dieser vom BDS e.V. ausgesprochenen Beschlussempfehlung ist zugleich die gemäß den Verwaltungsvorschriften zu § 3 des Schiedsamtgesetzes (SchAG NRW) erforderliche Anhörung durchgeführt worden, ohne dass Bedenken eingetreten wären.

Anlage/n:

Bewerbungsunterlagen der Bewerberinnen und Bewerber

Wahlvorschlag des BDS e.V.